
Medieninformation

NR. 163/2019

Konzernweite Auslieferungen im April rückläufig

- **Weltweite Auslieferungen im April liegen bei 866.400 Fahrzeugen (-6,6 Prozent)**
- **Rückläufige Gesamtmärkte in allen Kernregionen**
- **Von Januar bis April wurden insgesamt 3.472.000 Fahrzeuge ausgeliefert (-3,7 Prozent)**
- **Globaler Marktanteil nach den ersten vier Monaten auf Vorjahresniveau**

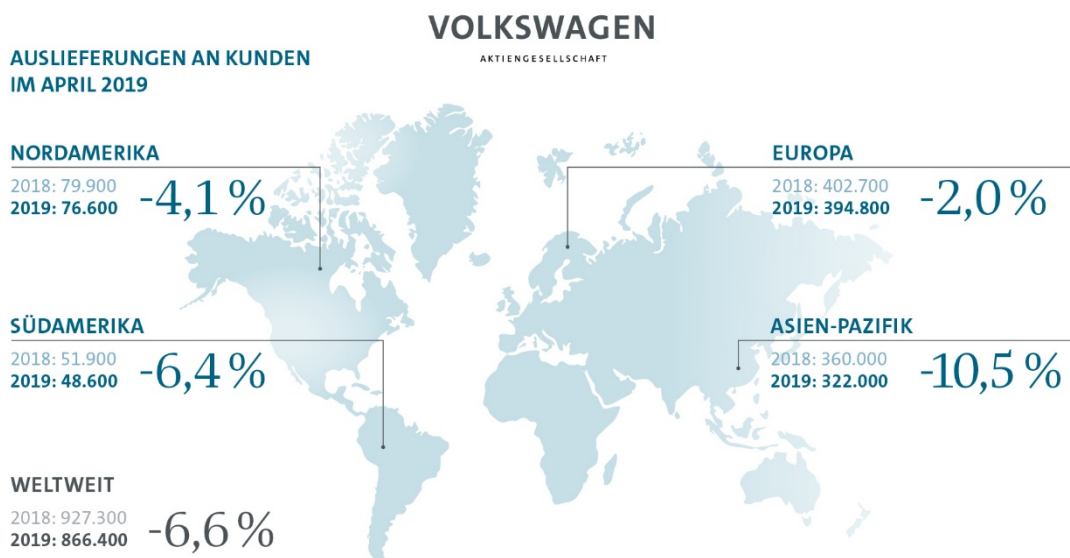
Wolfsburg, 17. Mai 2019 – Der Volkswagen Konzern hat im April weltweit 866.400 Fahrzeuge ausgeliefert, das entspricht einem Rückgang um 6,6 Prozent im Vergleich zum Vorjahresmonat. Alle Kernregionen verzeichneten im Berichtsmonat rückläufige Gesamtmärkte. Dies war in einigen Märkten auf eine eingetrübte Konjunktur und in anderen auf die angespannte geopolitische Lage zurückzuführen. Dr. Christian Dahlheim, Leiter Volkswagen Konzern Vertrieb: „In vielen wichtigen Ländern haben die Gesamtmärkte im April den Rückwärtsgang eingelegt. Auch in unserem größten Einzelmarkt China übten sich die Kunden vieler Marken trotz der Mehrwertsteuersenkung weiter in Kaufzurückhaltung. Diesem Trend konnte sich auch der Volkswagen Konzern nicht entziehen. Wir führen in den kommenden Monaten wichtige neue Modelle ein und blicken weiter etwas optimistischer in die zweite Jahreshälfte.“

Die Auslieferungsergebnisse der Regionen im April im Einzelnen:

In der Region **Europa** haben die Marken des Volkswagen Konzerns insgesamt 394.800 Fahrzeuge ausgeliefert, ein Rückgang um 2,0 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat. In **Zentral- und Osteuropa** wurden 69.700 Fahrzeuge in Kundenhand übergeben, das entspricht einer Steigerung um 1,5 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Positive Impulse kamen insbesondere aus **Russland**, wo 20.200 Kunden ihre neuen Fahrzeuge einer Konzernmarke in Empfang nahmen (+7,0 Prozent). In **Westeuropa** gingen die Auslieferungen um 2,7 Prozent zurück auf 325.100 Fahrzeuge. Der Heimatmarkt **Deutschland** verzeichnete ein Minus von 6,3 Prozent auf 118.200 Fahrzeuge. Der Vorjahresmonat war hier aufgrund der Umweltprämie besonders stark ausgefallen.

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT



In der Region **Nordamerika** gingen die Auslieferungen um 4,1 Prozent auf 76.600 Fahrzeuge zurück. In den **USA** nahmen 51.700 Kunden ihre neuen Konzernfahrzeuge entgegen, ein Rückgang um 3,7 Prozent im Vergleich zum Vorjahresmonat. In **Kanada** bewegten sich die Auslieferungen mit 10.700 Fahrzeugen auf Vorjahresniveau (-0,3 Prozent). In **Mexiko** blieb das gesamtwirtschaftliche Umfeld schwierig. Dort wurden 14.200 Fahrzeuge ausgeliefert (-8,0 Prozent).

In der Region **Südamerika** entwickelten sich die Märkte unterschiedlich. Insgesamt wurden dort 48.600 Fahrzeuge an Kunden übergeben, ein Rückgang um 6,4 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat. **Brasilien**, der größte Markt der Region, lag mit 8,3 Prozent erneut deutlich im Plus. Dort wurden 36.800 Fahrzeuge ausgeliefert. In **Argentinien** nahmen in einem anhaltend schwierigen gesamtwirtschaftlichen Marktumfeld 6.700 Kunden ihre Fahrzeuge entgegen, ein deutlicher Rückgang um 46,2 Prozent.

In der Region **Asien-Pazifik** lieferten die Konzernmarken 322.000 Fahrzeuge aus. Das sind 10,5 Prozent weniger als im April 2018. Im wichtigsten Einzelmarkt **China** hielt die Kaufzurückhaltung der Kunden trotz der ab Monatsbeginn geltenden Mehrwertsteuersenkung an, was erneut zu einem deutlich rückläufigen Gesamtmarkt führte. Diesem Trend konnten sich die Konzernmarken zwar nicht vollständig entziehen, jedoch sanken die Auslieferungen mit 9,6 Prozent erneut weniger stark als der Gesamtmarkt. Mit der Übergabe von 302.600 Fahrzeugen an Kunden hat der Konzern damit seinen Marktanteil weiter ausgebaut.

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

Auslieferungen an Kunden <u>nach Märkten</u>	Apr. 2019	Apr. 2018	Veränd. in %	Jan.-Apr. 2019	Jan.-Apr. 2018	Veränd. in %
Europa	394.800	402.700	-2,0	1.546.800	1.546.100	+0,0
Westeuropa	325.100	334.000	-2,7	1.289.900	1.288.500	+0,1
Deutschland	118.200	126.200	-6,3	455.400	455.900	-0,1
Zentral- u. Osteuropa	69.700	68.700	+1,5	256.800	257.600	-0,3
Russland	20.200	18.900	+7,0	68.400	65.000	+5,2
Nordamerika	76.600	79.900	-4,1	293.300	300.900	-2,5
USA	51.700	53.700	-3,7	201.700	202.600	-0,4
Südamerika	48.600	51.900	-6,4	180.000	180.600	-0,3
Brasilien	36.800	34.000	+8,3	131.200	108.100	+21,4
Asien-Pazifik	322.000	360.000	-10,5	1.340.100	1.450.200	-7,6
China (inkl. HK)	302.600	334.800	-9,6	1.249.200	1.345.400	-7,1
Weltweit	866.400	927.300	-6,6	3.472.000	3.607.100	-3,7

Auslieferungen an Kunden <u>nach Marken</u>	Apr. 2019	Apr. 2018	Veränd. in %	Jan.-Apr. 2019	Jan.-Apr. 2018	Veränd. in %
Volkswagen Pkw	487.400	519.700	-6,2	1.943.800	2.045.000	-4,9
Audi	140.300	160.900	-12,8	587.600	624.600	-5,9
ŠKODA	95.900	107.100	-10,5	403.500	423.800	-4,8
SEAT	51.000	50.100	+1,8	202.600	189.300	+7,0
Porsche	25.200	22.600	+11,2	80.900	86.100	-6,1
Volkswagen Nutzfahrzeuge	44.500	46.500	-4,3	170.100	161.300	+5,5
MAN	11.800	11.800	-0,5	45.300	42.400	+7,0
Scania	8.900	7.500	+18,2	32.500	30.200	+7,6
Volkswagen Konzern (gesamt)	866.400	927.300	-6,6	3.472.000	3.607.100	-3,7

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT



Volkswagen Aktiengesellschaft

Corporate Communications | Sprecher Sales & Marketing

Kontakt Christoph Oemisch

Telefon +49 5361 9-188 95

Mail christoph.oemisch@volkswagen.de | www.volkswagen-newsroom.com



Volkswagen Aktiengesellschaft

Corporate Communications | Sprecherin Sales & Marketing

Kontakt Manuela Höhne

Telefon +49-5361-9-203 01

Mail manuela.hoehne@volkswagen.de | www.volkswagen-newsroom.com



Über den Volkswagen Konzern:

Der Volkswagen Konzern mit Sitz in Wolfsburg ist einer der führenden Automobilhersteller weltweit und der größte Automobilproduzent Europas. Zwölf Marken aus sieben europäischen Ländern gehören zum Konzern: Volkswagen Pkw, Audi, SEAT, ŠKODA, Bentley, Bugatti, Lamborghini, Porsche, Ducati, Volkswagen Nutzfahrzeuge, Scania und MAN. Dabei erstreckt sich das Pkw-Angebot von Kleinwagen bis hin zu Fahrzeugen der Luxusklasse. Ducati bietet Motorräder an. Im Bereich der leichten und schweren Nutzfahrzeuge beginnt das Angebot bei Pick-up-Fahrzeugen und reicht bis zu Bussen und schweren Lastkraftwagen. 664.496 Beschäftigte produzieren an jedem Arbeitstag rund um den Globus durchschnittlich 44.567 Fahrzeuge, sind mit fahrzeugbezogenen Dienstleistungen befasst oder arbeiten in weiteren Geschäftsfeldern. Seine Fahrzeuge bietet der Volkswagen Konzern in 153 Ländern an.

Im Jahr 2018 betragen die weltweiten Auslieferungen von Konzernfahrzeugen 10,8 Millionen (2017: 10,7 Millionen). Der Pkw-Weltmarktanteil betrug 12,3 Prozent. In Westeuropa stammen 22,0 Prozent aller neuen Pkw aus dem Volkswagen Konzern. Der Umsatz des Konzerns belief sich im Jahr 2018 auf 235,8 Milliarden Euro (2017: 231 Milliarden Euro). Das Ergebnis nach Steuern betrug im abgelaufenen Geschäftsjahr 17,1 Milliarden Euro (2017: 11,6 Milliarden Euro).
